



Tierschutz Karben e.V.
c/o Christine Gredel
Ludwigstraße 19, 61184 Karben
E-Mail: info@tierschutz-karben.de
Telefon: 06039-42648
Mobil: 0152-29737610

Pressemitteilung

Karben, 01.03.2017

Rehkitze vor dem Mähtod retten: Tierschutz Karben lädt zum Informationsabend ein

Am Freitag, 17. März 2017, veranstaltet der Tierschutz Karben e.V. einen Informationsabend zum Thema Rehkitzrettung. Hierzu laden die Tierschützer alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Jagdpächter und Landwirte ab 19 Uhr in den Clubraum Keller des Bürgerzentrums Karben ein.

Wenn im Frühjahr und Sommer die Erntemaschinen über die Felder rollen, bedeutet das für Rehkitze und andere Wildtiere eine große Gefahr. Jedes Jahr werden gerade durch die frühen Mäharbeiten immer wieder Jungtiere verstümmelt oder getötet. Der Tierschutz Karben gibt auf dem Informationsabend zusammen mit externen Referenten einen Überblick, wie man dies verhindern kann.

Klaus Wörner, Naturschutzbeauftragter des Hubertus Jagdvereins Büdingen und Andreas Mohr aus dem Büdinger Ingenieurbüro Mohr + Partner informieren über Wildtierrettung bei landwirtschaftlichen Arbeiten. Das Ingenieurbüro Mohr + Partner stellt Schallkanonen her, die bei der Rehkitzrettung zum Einsatz kommen. Sie können einfach auf landwirtschaftliche Maschinen montiert werden und stoßen intensive Töne im hohen Frequenzbereich aus, die von den Tieren als extrem laut empfunden werden. Sofern die Kitze alt genug sind, flüchten sie vor den sirenenartigen Tönen.

Der Tierschutz stellt außerdem eine Wildscheuche vor, die nach der Wiesenbegehung zum Einsatz kommt. Sie soll durch blinkende Leuchten und verschiedene Geräusche das Wild irritieren und ebenfalls zur Flucht animieren. "Doch neben all der technischen Hilfsmittel bleibt die Begehung der Wiese vor dem Beginn der Mäharbeiten eine wichtige und zuverlässige Maßnahme zur Rettung der Tiere. Hierfür suchen wir noch weitere Helfer", so Christine Gredel, erste Vorsitzende des Tierschutz Karben e.V.

Der Verein hat das Projekt letztes Jahr ins Leben gerufen und unterstützt seitdem Landwirte und Jagdpächter bei der Wildtierrettung in Karben.